

**1. gemeinsame Sitzung**  
**23. April 2012 (18:00 bis 21:00 Uhr)**

**Teilnehmerinnen & Teilnehmer:**

Alfred	Bruckner	BI-Lobau S80
Gerald	Pärtan	BI-Lobau S80
Susanne	Zimmermann	BI-Lobau S80
Heinz	Mooss	BI-Lobau S80
Werner	Baltram	ÖBB-ISM
Franz	Biribauer	ÖBB-ISM
Werner	Seidl	ÖBB-PV
Walter	Wehr	BI-Lobau S80
Werner	Klemenjak	BI-Lobau S80

**Dargestellt werden Grundregeln der Mediation:**

- Konsens – Entscheidungen werden einstimmig und nicht nach dem Mehrheitsprinzip getroffen.
- Freiwilligkeit – Es steht jedem/r Teilnehmer/in frei, das Mediationsverfahren jederzeit zu verlassen.
- Relevante Informationen – Offenlegung aller wesentlichen Informationen, damit gemeinsam Lösungen erarbeitet werden können.
- Ergebnisoffenheit – wesentlich am Ergebnis ist, dass die grundlegenden Interessen aller Beteiligten abgedeckt sind; dies bedingt die Bereitschaft, von fixen Vorstellungen und Positionen abzugehen.
- Vertraulichkeit – Um ein wirklich offenes Gespräch zu ermöglichen, werden keine Details nach außen getragen.

„Respektieren von Positionen und Interessen der anderen Personen!“  
„Kontinuierliche, sachliche und faire Zusammenarbeit!“

**Einigung erfolgt über die Teilnehmer an der Mediation:**

- Bürgerinitiative (ca. 6 Personen)
- ÖBB-Infrastruktur
- ÖBB-Personenverkehr
- Gemeinde Wien / Baudirektion (MA18)
- VOR (Verkehrsverbund Ostregion)

Gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt:

- Alternative Betreiber (EVU)
- Wr. Linien
- Politische Vertretung Stadt Wien
- BMVIT, SCHIG etc.

Die Mediatoren werden beauftragt, über die Stadtbaudirektorin, Frau DI Jilka, eine Vertretung für den VOR und die MA 18 für das Mediationsverfahren zu eruiieren und zum nächsten Termin einzuladen.

### **Inhaltliche Ergebnisse:**

- Erste Klärung der Zuständigkeiten, Kompetenzen und Verantwortungen für die Angebotsbereitstellung (Fahrpläne) sowie die Infrastrukturbereitstellung.
- Aus den Kompetenzen folgend wird die sinnvolle Erweiterung der Mediationsrunde um VOR und MA 18 festgestellt.
- Es besteht Interesse an einer gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Mediationsverfahrens; Darstellung von Dissens soll jedoch möglich sein.
- Die Frage einer gemeinsamen Homepage wird beim nächsten Termin behandelt.

### **Nächste Termine:**

Mi, 9. Mai 2012 von 18:00 bis 21:00 Uhr  
MO, 21. Mai 2012 von 18:00 bis 21:00 Uhr